

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

**Vorhaben:** Ausbau und Sanierung  
des Dachgeschosses, Anbau von  
Aufzug und Balkonen

**Grundstück:** Erlanger Straße 77,  
Gemarkung Fürth, Flur-Nummer  
919/5

**Antragsteller:** Michael Schraml,  
Georg-Reiser-Straße 13, 92280  
Kastl

### Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft  
und erteilen gemäß Art. 68 der  
Bayerischen Bauordnung (BayBO)  
die **Baugenehmigung** für oben ge-  
nanntes Vorhaben.

Die Baugenehmigung bedarf ge-  
mäß Art. 68 Abs. 2 Satz 2 BayBO  
keiner Begründung.

### Nachbarrechtlicher Hinweis:

Die nach Art. 6 BayBO einzuhal-  
tenden und zugleich nachbarschüt-  
zenden Abstandsflächen werden  
im „vereinfachten Baugenehmi-  
gungsverfahren“ behördlich nicht  
geprüft; die Verantwortung hierzu  
obliegt dem Bauherrn und seinem  
beauftragten Entwurfsverfasser.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann inner-  
halb eines Monats nach seiner Be-  
kanntgabe Klage beim Bayerischen  
Verwaltungsgericht Ansbach, Post-  
anschrift: Postfach 6 16, 91511  
Ansbach, Hausanschrift: Prome-  
nade 24, 91522 Ansbach, schrift-  
lich oder zur Niederschrift des Ur-  
kundsbeamten der Geschäftsstelle  
dieses Gerichtes erhoben werden.  
Die Klage muss den Kläger, die  
Beklagte (STADT FÜRTH) und  
den Gegenstand des Klagebegeh-  
rens bezeichnen und soll einen be-  
stimmten Antrag enthalten. Die zur  
Begründung dienenden Tatsachen  
und Beweismittel sollen angege-  
ben, der angefochtene Bescheid  
soll in Urschrift oder in Abschrift  
beigefügt werden. Der Klage und  
allen Schriftsätzen sollen vier Ab-

schriften für die übrigen Beteilig-  
ten beigefügt werden.

### Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage eines Dritten (Nachbar)  
gegen diesen Bescheid hat keine  
aufschiebende Wirkung (§ 212a  
Abs. 1 Baugesetzbuch – BauGB).  
Möglich ist ein Antrag zum Ver-  
waltungsgericht Ansbach, die auf-  
schiebende Wirkung der Klage  
wieder herzustellen (§§ 80a i. V.  
m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichts-  
ordnung – VwGO).

### Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Durch das Gesetz zur Änderung  
des Gesetzes zur Ausführung der  
Verwaltungsgerichtsordnung vom  
21. Juni 2007 wurde das Wider-  
spruchsverfahren im Bereich des  
öffentlichen Baurechts und des  
Denkmalschutzrechts abgeschafft.  
Es besteht **keine** Möglichkeit, ge-  
gen diesen Bescheid Widerspruch  
einzulegen. Die Klageerhebung in  
elektronischer Form (zum Beispiel  
durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft  
Bundesrechts ist bei Rechtsschutz-  
anträgen zum Verwaltungsgericht  
seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein  
Gebührevorschuss zu entrichten.

### Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit  
dem Tag der Veröffentlichung des  
Bescheides in der Stadtzeitung der  
STADT FÜRTH.

**Die Akte des Genehmigungsver-  
fahrens können nach vorheriger  
Terminvereinbarung bei der  
Bauaufsicht, Georg März, Tele-  
fon 974-31 42, Hirschenstraße 2,  
Zimmer 140, eingesehen werden.**

### Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayeri- schen Bauordnung (BayBO)

**Vorhaben:** Nutzungsänderung einer  
Gaststätte zu vier Wohnungen

**Grundstück:** Ludwigstraße 11,  
Gemarkung Fürth, Flur-Nummer  
1149/8

**Antragsteller:** Christian Braner,  
Wielandstraße 19, 90513 Zirndorf  
**Baugenehmigung nach Art. 68  
BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft  
und erteilen gemäß Art. 68 der

Bayerischen Bauordnung (BayBO)  
die **Baugenehmigung** für oben ge-  
nanntes Bauvorhaben.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann inner-  
halb eines Monats nach seiner Be-  
kanntgabe Klage beim Bayerischen  
Verwaltungsgericht Ansbach, Post-  
anschrift: Postfach 6 16, 91511  
Ansbach, Hausanschrift: Prome-  
nade 24, 91522 Ansbach, schrift-  
lich oder zur Niederschrift des Ur-  
kundsbeamten der Geschäftsstelle  
dieses Gerichtes erhoben werden.  
Die Klage muss den Kläger, die  
Beklagte (STADT FÜRTH) und  
den Gegenstand des Klagebegeh-  
rens bezeichnen und soll einen be-  
stimmten Antrag enthalten. Die zur  
Begründung dienenden Tatsachen  
und Beweismittel sollen angege-  
ben, der angefochtene Bescheid  
soll in Urschrift oder in Abschrift  
beigefügt werden. Der Klage und  
allen Schriftsätzen sollen vier Ab-  
schriften für die übrigen Beteilig-  
ten beigefügt werden.

### Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage hat keine aufschieben-  
de Wirkung. Möglich ist ein An-  
trag zum Verwaltungsgericht An-  
sbach, die aufschiebende Wirkung  
der Klage wieder herzustellen (§§  
80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungs-  
gerichtsordnung - VwGO).

### Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Durch das Gesetz zur Änderung  
des Gesetzes zur Ausführung der  
Verwaltungsgerichtsordnung vom  
21. Juni 2007 wurde das Wider-  
spruchsverfahren im Bereich des  
öffentlichen Baurechts und des  
Denkmalschutzrechts abgeschafft.

Es besteht keine Möglichkeit, ge-  
gen diesen Bescheid Widerspruch  
einzulegen. Die Klageerhebung in  
elektronischer Form (zum Beispiel  
durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft  
Bundesrechts ist bei Rechtsschutz-  
anträgen zum Verwaltungsgericht  
seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein  
Gebührevorschuss zu entrichten.

**Die Akten des Baugenehmigungs-  
verfahrens können nach vorheriger  
Terminvereinbarung bei der  
Bauaufsicht, Hirschenstraße 2,  
Zimmer 133, eingesehen werden.**

### Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayeri- schen Bauordnung (BayBO)

**Vorhaben:** Errichtung eines neuen  
Eingangsbereiches, Grundriss- und  
Fassadenänderungen

**Grundstück:** Fichtenstraße 40,  
Gemarkung Fürth, Flur-Nummern  
1145/18, 1145/19

**Antragsteller:** Immobilieninves-  
titions- und Verwaltungs AG, Erl-  
langen

### Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft  
und erteilen gemäß Art. 68 der  
Bayerischen Bauordnung (BayBO)  
die **Baugenehmigung** für oben ge-  
nanntes Bauvorhaben.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann inner-  
halb eines Monats nach seiner Be-  
kanntgabe Klage beim Bayerischen  
Verwaltungsgericht Ansbach, Post-  
anschrift: Postfach 6 16, 91511  
Ansbach, Hausanschrift: Prome-  
nade 24, 91522 Ansbach, schrift-  
lich oder zur Niederschrift des Ur-  
kundsbeamten der Geschäftsstelle  
dieses Gerichtes erhoben werden.  
Die Klage muss den Kläger, die  
Beklagte (STADT FÜRTH) und  
den Gegenstand des Klagebegeh-  
rens bezeichnen und soll einen be-  
stimmten Antrag enthalten. Die zur  
Begründung dienenden Tatsachen  
und Beweismittel sollen angege-  
ben, der angefochtene Bescheid  
soll in Urschrift oder in Abschrift  
beigefügt werden. Der Klage und  
allen Schriftsätzen sollen vier Ab-  
schriften für die übrigen Beteilig-  
ten beigefügt werden.

### Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage hat keine aufschieben-  
de Wirkung. Möglich ist ein An-  
trag zum Verwaltungsgericht An-  
sbach, die aufschiebende Wirkung  
der Klage wieder herzustellen (§§  
80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungs-  
gerichtsordnung - VwGO).

### Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Durch das Gesetz zur Änderung  
des Gesetzes zur Ausführung der  
Verwaltungsgerichtsordnung vom  
21. Juni 2007 wurde das Wider-

spruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten. **Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.**

**Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG); Bekanntmachung nach § 3a Satz 2 UVPG (Entscheidung zur Umweltverträglichkeitsprüfung)**

Für folgende Änderung eines immissionsschutzrechtlich genehmigungsbedürftigen Vorhabens war nach § 3e Abs. 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 3c Sätze 1 und 3 UVPG mittels einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls festzustellen, ob eine Umweltverträglichkeitsprüfung notwendig ist:

**Antragsteller:** SGHG Stadeln Genehmigungshaltergesellschaft mbH, Kronacher Straße 63, 90765 Fürth

**Vorhaben nach der Anlage 1 zum UVPG:** Nummer. 10.1

**Entscheidung vom:** 6. Februar 2017

**Vorhaben (Änderung oder Erweiterung einer Anlage):** Erweiterung sowie Nutzungsänderung eines Gebäudes zur Randfeuerpatronenfertigung.

Die Vorprüfung hat ergeben, dass dieses Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zur Folge hat. Es ist somit keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen. Die Unterlagen der Vorprüfung können bei der Stadt Fürth, Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, Zimmer 330, während der allgemeinen Öffnungszeiten oder nach telefonischer Anmeldung (Telefon 974-14 91) eingesehen werden.

Die Feststellung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Sie ist

gemäß § 3 a Satz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

**Fürth, 26. Juni 2017, STADT FÜRTH  
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister**

**Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Errichtung eines Einfamilienhauses mit einem Carport und einem Stellplatz

**Grundstück:** Greifswalder Straße, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1356

**Antragsteller:** Schultheiß Projektentwicklung GmbH, Großreuther Straße 70, 90425 Nürnberg

**Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nummer 290 wird nach § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch gemäß den eingereichten Bauvorlagen eine Befreiung für die Errichtung des Einfamilienhauses außerhalb der überbaubaren Flächen erteilt.

**Begründung:**

Die Befreiung ist städtebaulich vertretbar und auch unter Würdigung nachbarlichen Interessen mit öffentlichen Belangen vereinbar.

Hinsichtlich des Nutzens der erteilten Befreiungen hat die STADT FÜRTH folgende Erwägungen zugrunde gelegt:

Das Einfamilienhaus liegt mit seiner gesamten Grundfläche außerhalb der Baugrenze. Die Fläche beträgt 9,50 Meter x 9,615 Meter = 91,34 Quadratmeter und wird mit fünf Euro je Quadratmeter (Nutzen bei Wohngebäuden) angesetzt. Nach der Berechnungsformel  $15 \times \text{Fläche} \times \text{Nutzen}$  ergibt dies 6850,50 Euro als Wert des Nutzens. Gemäß der Tarifstelle 2.I.1/1.31 des Kostenverzeichnisses wird als Befreiungsgebühr zehn Prozent vom Wert des Nutzens = 685,05 Euro berechnet. Der Nutzen der Befreiungen liegt so hoch, dass die Befreiungsgebühr höher als das Doppelte der Wertgebühr nach der Tarifstelle 1.24 KVz anzusetzen wäre. Sie wird entsprechend der Tarifstelle 1.31 KVz auf diese Gebühr begrenzt.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann inner-

halb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

**Hinweis zum Klageverfahren**

Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

**Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 134, eingesehen werden.**

**Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)**

**Vorhaben:** Neubau eines Carports auf den vorhandenen Stellplätzen  
**Grundstück:** Banderbacher Weg 18, Gemarkung Dambach, Flur-Nummer 346

**Antragsteller:** Wening Sylvia,

Banderbacher Weg 18, 90768 Fürth

**Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die Baugenehmigung für oben genanntes Bauvorhaben.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muß den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

**Hinweis zum Klageverfahren**

Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

**Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung**

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.

**Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.**

**Druckfehlerberichtigung**

**Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung des Erschließungsbeitrages (EBS) vom 30. Mai 2017**

**Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages (EBS) vom 30. Mai 2017 (Amtsblatt Nummer 11 vom 7. Juni 2017, Seite 18) wird wie folgt berichtigt:**

1. Die aus drucktechnischen Gründen auf den Seiten 20 und 21 des Amtsblattes Nummer 11 vom 7. Juni 2017 abgedruckte Anlage (Anlage zu § 4 Abs. 2 EBS) muss richtigerweise in unmittelbarem Anschluss an § 1 Nr. 14 eingefügt werden.

2. In der unter § 1 Nr. 14 enthaltenen Anlage (Anlage zu § 4 Abs. 2 EBS)

muss es unter „C. Einheitsätze für die Beleuchtungseinrichtungen von Erschließungsanlagen“ in der zweiten Tabelle in der sechsten Spalte (Type 4) in der untersten Zelle statt „148,89“ richtig „145,89“ heißen.

3. In der unter § 1 Nr. 14 enthaltenen Anlage (Anlage zu § 4 Abs. 2 EBS) muss unter „C. Einheitsätze für die Beleuchtungseinrichtungen von Erschließungsanlagen“ in der zweiten Tabelle in der 13. Spalte in der ersten Zeile die Angabe „Type 10“ und in der zweiten Zeile die Angabe „€/lfdm“ eingefügt werden. Wir bitten um Entschuldigung.

**Notdienste****Ärzte**

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 116 117. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche.

Schön Klinik Nürnberg Fürth, 24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 97 14-666, Fürth, Europaallee 1.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis, Telefon 97 69 66 40, auf dem Gelände des Klinikums Fürth in der ehemaligen Frauenklinik, Zufahrt über Robert-Koch-Straße (Parkschein wird entwertet), zur Verfügung. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117).

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – Priv AD, Telefon (01805) 30 45 05 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

**Zahnärzte**

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr

am **Samstag, 8.**, und **Sonntag, 9. Juli**, von Zahnärztin Dr. Stephanie Dolle, Nürnberger Straße 71, Telefon 70 52 10,

am **Samstag, 15.**, und **Sonntag, 16. Juli**, von Zahnarzt Dr. Philip Zeller, Rudolf-Breitscheid-Straße 1, Telefon 77 59 59, wahrgenommen.

**Ambulanter Krisendienst**

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr unter Telefon 42 48 55-0 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

**Tierärzte**

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. An Sonn- und Feiertagen hat die tierärztliche Fachpraxis Dr. Ursula Heim, Strudelweg 48, Telefon 79 32 78, von 8 bis 12 Uhr für Notfälle geöffnet. ■

**Apotheken-Nachdienste**

Mittwoch	5.7.2017	Nr. 4	Donnerstag	13.7.2017	Nr. 12
Donnerstag	6.7.2017	Nr. 5	Freitag	14.7.2017	Nr. 13
Freitag	7.7.2017	Nr. 6	Samstag	15.7.2017	Nr. 14
Samstag	8.7.2017	Nr. 7	Sonntag	16.7.2017	Nr. 15
Sonntag	9.7.2017	Nr. 8	Montag	17.7.2017	Nr. 16
Montag	10.7.2017	Nr. 9	Dienstag	18.7.2017	Nr. 17
Dienstag	11.7.2017	Nr. 10	Mittwoch	19.7.2017	Nr. 18
Mittwoch	12.7.2017	Nr. 11	Donnerstag	20.7.2017	Nr. 19

**1 Apotheke im****Bahnhof-Center**

Gebhardtstraße 2,  
90762 Fürth, 74 96 74

**2 Hirsch-Apotheke**

Rudolf-Breitscheid-Straße 1,  
90762 Fürth, 77 49 26

**3 West-Apotheke**

Komotauer Straße 45,  
90766 Fürth, 73 18 54

**4 Apotheke am Kieselbühl**

Hansastraße 5,  
90766 Fürth, 73 10 53

**5 Kreuz-Apotheke**

Schwabacher Straße 25,  
90762 Fürth, 74 87 60

**6 Bavaria-Apotheke**

Schwabacher Straße 155,  
90763 Fürth, 71 24 91

**7 Adler-Apotheke**

Theodor-Heuss-Straße 2,  
90765 Fürth-Stadeln,  
97 68 56 90

**7 St.-Pauls-Apotheke**

Amalienstraße 57,  
90763 Fürth, 77 14 83

**8 Jakobinen-Apotheke**

Nürnberger Straße 67,  
90762 Fürth, 70 68 67

**8 Apotheke zur grünen**

**Schlange**  
Kapellenplatz 1,  
90768 Fürth-Burgfarrnbach,  
75 17 41

**9 Berolina-Apotheke**

Königstraße 134,  
90762 Fürth, 77 26 18

**10 Mohren-Apotheke**

Königstraße 82,  
90762 Fürth, 77 01 96

**11 Apotheke am Prater**

Erlanger Straße 63,  
90765 Fürth, 790 69 31

**12 Alpha-Apotheke**

Schwabacher Straße 265,  
90763 Fürth, 971 22 38

**12 Frosch-Apotheke**

Vacher Straße 462,  
90768 Fürth-Vach, 765 86 38

**13 ABF-Apotheke**

Königswarterstraße 18,  
90762 Fürth, 97 71 50

**14 Kleblatt-Apotheke**

Hirschenstraße 1,  
90762 Fürth, 780 65 65

**15 Poppenreuther Apotheke**

Hans-Vogel-Straße 52/54,  
90765 Fürth, 21 07 03 85

**15 Apotheke am Europakanal**

Kurt-Scherzer-Straße 4,  
90768 Fürth, 60 35 33

**16 Medicon Apotheke**

Schwabacher Straße 46,  
90762 Fürth, 376 56 60

**17 Schwanen-Apotheke**

Erlanger Straße 11,  
90765 Fürth, 790 73 50

**18 Apotheke im Forum**

Bahnhofplatz 6,  
90762 Fürth, 50 72 01 30

**19 Dürer-Apotheke**

Riemenschneiderstraße 5,  
90766 Fürth, 73 54 00

**20 Süd-Apotheke**

Flößbaustraße, Ecke  
Hätzerstraße 2,  
90763 Fürth, 71 37 38

**21 ABF-Apotheke**

**Breitscheidstraße**  
Rudolf-Breitscheid-Straße 41,  
90762 Fürth, 77 33 36

**22 Altstadt-Apotheke**

Geleitsgasse 6,  
90762 Fürth, 77 96 82

**23 Friedrich-Apotheke**

Friedrichstraße 12,  
90762 Fürth, 77 16 25

**24 Apotheke am Stadtwald**

Heilstättenstraße 103,  
90768 Fürth-Oberfürberg,  
72 27 45

**24 Ronhof-Apotheke**

Ronhofer Weg 16,  
90765 Fürth, 790 77 00

**25 Aesculap-Apotheke**

Waldstraße 36,  
90763 Fürth, 766 83 20

## Familiennachrichten

### Anmeldung der Eheschließungen/Lebenspartnerschaften

Simon Haagen – Stefanie Kornder, Benno-Mayer-Str.; Michael Müller – Claudia Meyer, Mittlere Str. 7; Christoph Maurer – Julia Weber, Luisenstr. 10.

### Eheschließungen/Lebenspartnerschaften

Andrea Bruns – Tanja Fröhlich, Würzburger Str. 508; Patrick Krauß – Alina Düwel, Nürnberg; Daniel Kanzler – Vera Gaßner, Hans-Böckler-Str. 83; Daniel Draws – Janina Mühlbach, Fürth; Jochen Pankrath – Stefanie Gernet, Fürth; Roberto Giardina – Martina Seefried, Fürth.

### Geburten

Birgit Rackl und Günther Wolkersdorfer, Tochter Elisa Sybille Wolkersdorfer, Obermichelbach; Rebekka und Christopher Ulrich, Tochter Marlene Laura, Oberasbach; Sandra Polterock und Jens-Ulrich Schäfer, Sohn Mattis Anton Polterock, Alte Reutstr.; Katharina Boger und Constantin Frasineanu, Sohn Roman Frasineanu, Nürnberg; Jutta und Florian Trini, Sohn Philipp Martin, Auf der Schwand 28; Sandra Wellnhammer und Sebastian Rohleder, Sohn Aron

Wellnhammer, Oberasbach; Asmira und Samir Sakić, Tochter Alina, John-F.-Kennedy-Str. 4; Jaqueline Stegmann, Tochter Leonie Amalia, Fürth; Simona Ionela und Dan Lucian Niculae, Sohn Ianis Stefan, Oberasbach; Anna und Clemens Boll, Tochter Amalia Maria Stella, Langenzenn; Désirée und Ali Karasu, Tochter Ayda Viola, Oberasbach; Franca Maria Schädler-Ehrmeier und Ralf Schädler, Tochter Marlene Livia Schädler, Espanstr. 42; Christina und André Fritzsche, Tochter Emilia.

### Sterbefälle

Maria Dosinda Orona-Vazquez (85), Jakob-Wassermann-Str. 9; Harald Dorsch (63), Birkenhain 20; Eleonore Blümlein (92), Espanstr. 78; Margareta Buflea (78), Max-Planck-Str. 10; Josef Mittermüller (87), Schloßgarten 15; Rosina Krauss (97), Am Waldacker 5; Gisela Kroggel (80), Zirndorfer Str. 11; Maria Zahradnik (91); Helmut Schmidt (77), Grüntalstr. 6a; Erna Scherzer (97), Reichsbodenweg 33; Anna Geigenfeind (96), Friedrich-Ebert-Str. 4; Liesbeth Becker (88); Margarethe Pitters (85); Matteo Norcia (88), Nürnberger Str. 129; Lydia Merbach (78); Anton Bauer (74), Poppenreuther Str. 8; Edith

Nikolajsen (69), Pommernstr. 6; Peter Hertlein (75), Bohnenstr. 33; Maria Dzierson (80), Primelweg 3; Herta Schwiedersky (77), Erhard-Segitz-Str. 29; Herbert Herzog (81), Komotauer Str. 41.

**BESTATTUNGEN FORSTMEIER**  
FACHGEPRÜFTER BESTATTER

Jederzeit  
für Sie  
erreichbar



**Wir helfen weiter**

**90766 Fürth**  
Friedrich-Ebert-Str. 11  
☎ 0911 - 77 15 30

[www.bestattungen-forstmeier.de](http://www.bestattungen-forstmeier.de)

[beratung@bestattungen-forstmeier.de](mailto:beratung@bestattungen-forstmeier.de)

Seit 1971.



**NATURSTEINE GRABMALE**

**MÜLLER**

MEISTERBETRIEB

- Werkstatt
- Ausstellung
- Büro

**90765 Fürth**  
Friedenstraße 20  
Telefon  
**0911 - 7906690**

**90522 Unterasbach**  
Jasminstr. 1  
(am Friedhof)  
Telefon  
**0911 - 697343**

§

**DORIS SOWINSKI**  
Rechtsanwältin und Fachanwältin  
für Familienrecht

Gustav-Schickedanz-Str. 3 · 90762 Fürth  
Tel. 0911/97 59 22 22 · Fax 0911/97 59 22 24  
[kanzlei@ra-sowinski.de](mailto:kanzlei@ra-sowinski.de) · [www.ra-sowinski.de](http://www.ra-sowinski.de)

HITZ



individuelle, stilvolle  
**GRABMALE**  
natursteinbetrieb  
steinbildhauerei

friedenstrasse 32 · 90765 fürth  
tel. 0911/790 61 95 fax 0911/7913 82  
[info@hitz-naturstein.de](mailto:info@hitz-naturstein.de)  
[www.hitz-naturstein.de](http://www.hitz-naturstein.de)  
— seit 1906 —

nachfolger der firmen  
Pfeighardt und Rögner

Faltenunterspritzung mit Hyaluronsäure  
Mesotherapie · Fadenlifting

Sagen Sie

# Falten Ade

Tel. 0911 - 47 890 888

[www.vitalmed-franken.de](http://www.vitalmed-franken.de)  
VITALmed · Espanstr. 58 · 90765 Fürth

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!





**SIEBENKÄSS**  
GRABMAL • BILDHAUEREI  
NATURSTEINBEARBEITUNG  
[www.SIEBENKAESS.de](http://www.SIEBENKAESS.de)  
Erlanger Str. 88 • Tel. 7907136